

mdr.de | 05.02.03 | 10:56

url: <http://www.mdr.de/presse/fernsehen/542624.html>

MDR Fernsehen, L 96/2003, Leipzig, 5. Februar 2003

"Artern - Stadt der Träume" startet am 6. Februar

Neue Doku-Soap des MDR berichtet von den Sorgen und Hoffnungen der Menschen in einer thüringischen Kleinstadt

Eines der innovativsten TV-Projekte Deutschlands beginnt: Am 6. Februar, um 19.50 Uhr sind die Zuschauer des MDR FERNSEHENS das erste Mal zu Gast in "Artern - Stadt der Träume". Sie begeben sich mit dem Chronisten Gerhard Schmölling auf einen Rundgang durch die Stadt; erleben Schwimmmeister Jörg Neubauer und Sohn Maik beim Jagd-Training mit Rauhaardackel "Acki"; sehen, wie Mario Voeltz in seinem Tattoo-Shop einen Kunden begrüßt. Und sie verfolgen eine Bürgerversammlung, auf der die Arterner eine Botschaft erhalten, die Hoffnung verbreitet: Ein Investor will Arbeit schaffen.

Wie notwendig die in Artern gebraucht wird, beweisen die Geschichten von Jörg Neubauer und seinen Freunden vom Ringerclub AC Germania. Auch Mario Voeltz kennt die Arbeitslosigkeit aus eigener Erfahrung. "Wenn ich zum Arbeitsamt gehe, schlagen die mir Jobs in den alten Bundesländern vor. Ich aber will hier bleiben", so der 35-Jährige. Jetzt hat er sich selbstständig gemacht. Das Gefühl, gebraucht zu werden, wollen auch andere in Artern wieder spüren. Ihr Hoffnungsträger heißt ProOst. Das Unternehmen testet seine Geschäftsidee in Artern, berichtet Geschäftsführer Hermuth. Er sucht Mitarbeiter. Die Zuschauer verfolgen ein Bewerbungsgespräch und sehen, wie die Kandidaten am nächsten Tag der Antwort entgegen fiebern.

Auch zwischen den Folgen geht es beim MDR mit Geschichten aus Artern weiter. Unter www.mdr.de/artern-stadt-der-traeume werden die Zuschauer mit Infos, Fakten und Hintergrundmaterial zur Doku-Soap, den Protagonisten und dem Schauplatz versorgt. Außerdem gibt es direkt nach jeder Folge einen zweistündigen Chat. Die Meinung der Zuschauer zu "Artern - Stadt der Träume" ist per E-Mail und Voting gefragt.

Mit der neuen Doku-Soap schildert der MITTELDEUTSCHE RUNDFUNK typische Lebenssituationen in den neuen Bundesländern über die sonst oft übliche Momentaufnahme hinaus. "Der Respekt für die Protagonisten ist dabei oberste Maxime", erklärt Wolfgang Vietze, MDR-Fernsehdirektor. Und so steht im Mittelpunkt der Serie die Hoffnung der Menschen in Artern auf eine bessere Zukunft.

"Artern - Stadt der Träume" ab 6. Februar alle 14 Tage donnerstags, um 19.50 Uhr, im MDR FERNSEHEN

Bei Rückfragen: Birthe Gogarten, MDR Kommunikation, Tel.: 0341 300 6457, Fax: -6462. Fotos sind unter www.ard-foto.de abrufbar.

05.02.2003 | 10:46

[Drucken](#)

© 2003 | mdr.de